

Leitfaden für Wohnungssuchende:

Sollten Sie existenzsichernde Leistungen beim Jobcenter oder Sozialamt der Stadt Würselen beziehen, gelten folgende Richtwerte für eine monatliche Bruttokaltmiete, d.h. Kaltmiete und Nebenkosten ohne Heizkosten als angemessene Höchstbeträge:

Personenzahl	1	2	3	4	5
Mietkosten	443,00 €	533,00 €	696,60 €	849,30 €	986,70 €

Die Werte beziehen sich auf die Haushaltsgröße und nicht auf die Fläche der Wohnung.

Sollten Sie Wohngeld beziehen, ergeben sich die zu berücksichtigenden Höchstbeträge nach Anlage 1 zu § 12 Wohngesetz (*siehe Link Anlage 1 WoGG – Einzelnorm*).

Eine Orientierungshilfe für angemessene Mieten bietet der Mietspiegel, der eine Übersicht über die ortsübliche Vergleichsmiete enthält.

Einen aktuellen Mietspiegel der Stadt Würselen finden Sie *als Download auf der Internetseite*.

Hier haben wir einige Möglichkeiten aufgelistet, um selbständig nach Wohnungen zu suchen:

- a) Liste der Wohnungsgesellschaften in Würselen – *siehe PDF Dokument zum Download*
- b) Online Portale wie meinestadt.de / immoscout.de / kleinanzeigen.de / immowelt.de etc.

oder selber ein Wohnungsgesuch inserieren

- c) Zeitungsannoncen, Aushänge etc.

Eine vorab erstellte Bewerbermappe erhöht die Erfolgchancen auf eine Wohnung. Hierfür benötigt man folgende Unterlagen:

- Mieterselbstauskunft – *siehe PDF Dokument zum Download kostenlos beantragen unter:*
- Schufa – Auskunft (*siehe Link zur offiziellen Webseite der SCHUFA*) oder kostenlos beantragen unter <https://www.verbraucherzentrale.de/>
- Kopie des Personalausweises

Letztlich stellt sich die Frage, wie groß ist mein Budget bzw. wie hoch darf die Miete sein.

Einen Richtwert für die Ermittlung Ihres Miet-Budget liefert die allgemein empfohlene 30-Prozent-Mietregel, demnach sollte die Miete nicht höher sein als 30 Prozent Ihres monatlichen Nettoeinkommens.

Oder man rechnet:

	Betrag
(+) Einnahmen	
(+) Einkommen (Gehalt, Rente)	€
(+) Wohngeld	€
(+) Sozialleistungen / Jobcenter	€
(+) Kindergeld	€
	€
<i>Summe der Einnahmen:</i>	
	€
(-) Ausgaben	
(-) Lebenshaltungskosten (Lebensmittel, Kleidung, etc.)	€
(-) Strom, Telefon, Internet, Rundfunk	€
(-) Versicherungen	€
(-) Sparen, Altersvorsorge	€
<i>Summe Ausgaben:</i>	
	€
<i>Differenz – kann für die Miete eingeplant werden</i>	€